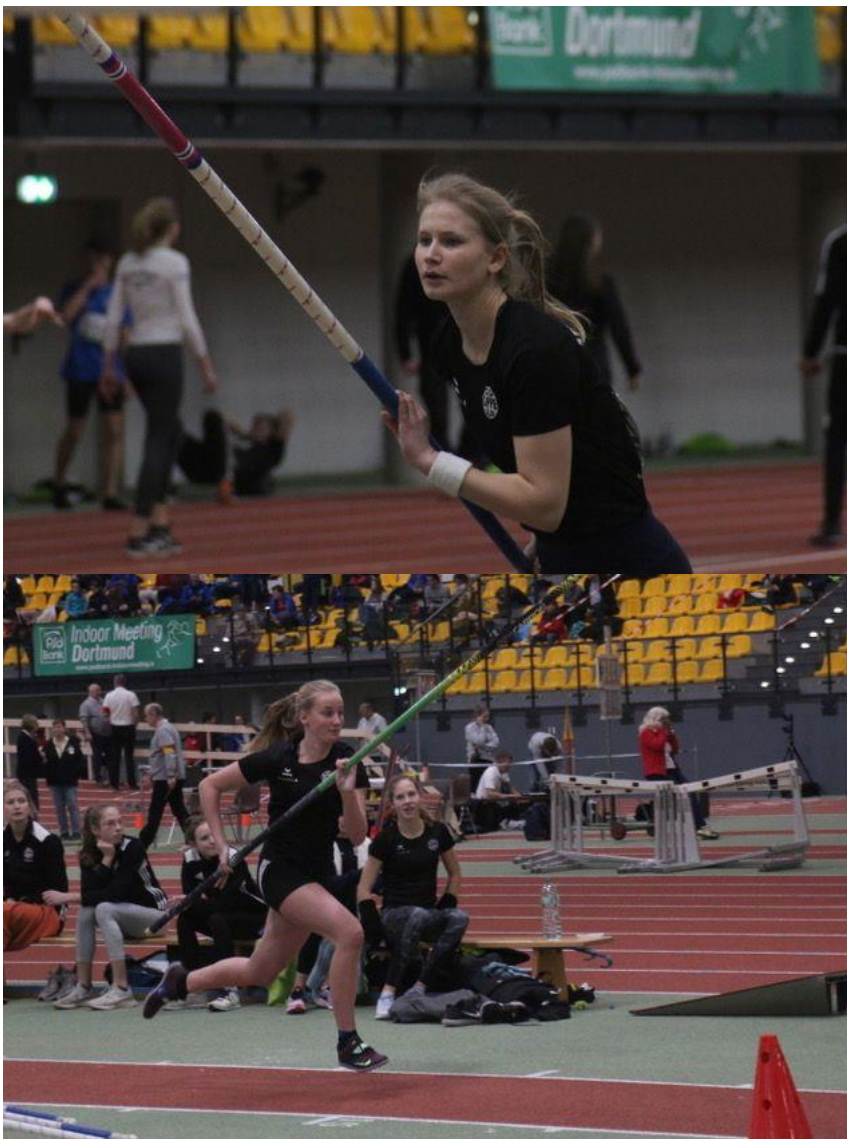


NRW-Hallen-Meisterschaften am 25.1.2020

Fünfmal Lippe-Süd-Edelmetall bei NRW-Meisterschaften in Dortmund

Hoch hingen die Trauben bei den NRW-Hallen-Meisterschaften U20/U18 in Dortmund. Doch trotz starker Felder und Konkurrenzen bekam die kleine lippische Delegation, die es bis hierher geschafft hatte, eine schöne Mahlzeit ab: 1x Gold, 1x Silber und 3x Bronze (alle LG Lippe-Süd) sind alle Achtung wert und machen Stärken deutlich!

Wie schon bei den Westfalenmeisterschaften holte Maybrit Sommer (Foto 1) auch hier souverän den Titel im Stabhochsprung U18, obwohl ihr heute 3,60m gereicht haben. Hinter ihr sprang Jule Mühlenhof (Foto 2) mit 3,35m auf den Bronzeplatz. Sie verpasste nur deshalb Platz 2, weil sie für die Höhe drei Versuche im Gegensatz zu Berger (Gladbeck) brauchte, die im ersten Versuch die Latte überquerte. Greta Heine und Svea Fischer kamen mit persönlichen Bestleistungen von 3,25m und 3,15m auf die Plätze 4 und 6.



Im Stabhochsprung U18 der Jungen konnte niemand Till Marburger (LG Olympia Dortmund) gefährden, der erst bei 4,30m einstieg und 4,65m überquerte. Dahinter aber war alles möglich, und Ben Bornefeld (Foto 3, re) nutzte seine Chance und holte sich mit persönlicher Bestleistung von 4,00m Silber vor Hohmann (Bochum) mit 3,80m. Vereinskamerad Michel Böger (Foto 3, li) schaffte es mit 3,50m auf Platz 6.



Zu überzeugen wussten auch die U18-Jungen der LG Lippe-Süd. Zwar musste Manuel David im 60mHürdenlauf wegen Fehlstarts ausscheiden, doch die Freunde waren vorne mit dabei: Hauke Herlemann verpasste trotz sehr guter Zeit von 8,97s nur um die Winzigkeit von 3/100 sek das Finale, und Gerrit Gröne war wieder auf die Minute topfit. Im Finale musste er zwar die Überlegenheit von Braida (Wattenscheid) in 8,31s und Hermann (Überruhr) in 8,40s anerkennen, doch dahinter sicherte er sich in 8,65s in neuer persönlicher Bestzeit Bronze (Foto 4, Dritter von li). Dies sollte nicht die einzige Medaille bleiben: Zusammen mit Luca Schäfers, Luka Stuckemeier und Enno Tennstedt konnte er in der 4x200m-Staffel in 1:46,41min nochmal Platz 3 belegen. Astrid Schillmann wurde im Kugelstoß U18 Achte.





Die komplette Ergebnisliste unter www.flvw.de / Termindatenbank